

Z

ARNOLD BERGSTRÄSSER



VERLAGSBUCHHANDLUNG

In meinem Verlag erscheint demnächst:

# Dächer. Dachstuhl-Konstruktionen.

Von

**Dr. Ed. Schmitt** und **Th. Landsberg,**

Geh. Bauräte und Professoren an der technischen Hochschule in Darmstadt.

Mit gegen 800 Abbildungen im Text und 2 Tafeln.

„Handbuch der Architektur“. Dritter Teil, 2. Band, Heft 4. Zweite Auflage.

ca. 24 Bogen Lex.-Oktav. Geheftet M. 18.— ord., M. 13.50 netto.

Im ersten Teile dieses Heftes werden die verschiedenen Formen der Dächer erschöpfend und systematisch vorgeführt. Eine neue und eigenartige Behandlung erfahren im zweiten Teile die Dachstuhl-Konstruktionen. Die 1897 erschienene erste Auflage war nach 3 Jahren vergriffen.

# Fenster, Thüren und andere Wandverschlüsse.

Von

**Hugo Koch,**

Geh. Baurat und Professor an der technischen Hochschule in Berlin-Charlottenburg.

Mit gegen 900 Abbildungen im Text.

„Handbuch der Architektur“. Dritter Teil, 3. Band, Heft 1. Zweite Auflage.

ca. 26 Bogen Lex.-Oktav. Geheftet M. 21.— ord., M. 15.75 netto.

Der Hauptinhalt des Heftes befasst sich mit der Konstruktion der Fenster und Thüren für Profanbauten und Kirchen; es werden dabei nicht nur die Ausführungen in Holz, sondern auch die in Metall (Gusseisen, Schmiedeeisen und Bronze) an zahlreichen Beispielen und vorzüglichen Skizzen mit Berücksichtigung aller Nebenteile eingehend besprochen. In den Schlusskapiteln werden auch die Schaufenster, Ladenverschlüsse, Fensterläden, Jalousien, Rollvorhänge berücksichtigt.

# Die Kirchliche Baukunst des Abendlandes.

Historisch und systematisch dargestellt von

**Dr. G. Dehio,**

und

**G. v. Bezold,**

Professor der Kunstgeschichte an der Universität Strassburg.

Erster Direktor des Germanischen Museums in Nürnberg.

Text. Zweiter Band, zweite Hälfte, zweite (Schluss-)Lieferung.

ca. 10 Bogen Gross-Oktav. Geheftet M. 4.— ord., M. 3.— netto.

Mit dieser Lieferung erreicht nun auch der Text seinen Abschluss, nachdem die Schlusslieferung vom Atlas noch gegen Ende des vorigen Jahres ausgegeben werden konnte.

Das ganze monumentale Werk liegt also nunmehr vollständig vor. Handlungen, welche jetzt besondere Vertriebs-Manipulationen vornehmen wollen, bitte ich, sich brieflich mit mir ins Benehmen zu setzen.

Stuttgart, den 30. April 1901.

**Arnold Bergsträsser Verlagsbuchhandlung**  
A. Kröner.